

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.393.487

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2464/J-NR/2020 betreffend Einschaltungen in Medien in nicht deutscher Sprache während der Corona-Krise, die die Abg. Michael Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen am 23. Juni 2020 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 8:

- *Wie hoch waren seit 27. Februar bis zum heutigen Tag die Ausgaben Ihres Ministeriums für Werbung, Inserate, Einschaltungen, Öffentlichkeits- und Informationsarbeit, etc., die in nicht deutscher Sprache geschaltet wurden? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Medium, Datum, Informationszweck, Sprache und Kosten)*
- *Wie hoch waren seit 27. Februar bis zum heutigen Tag die Ausgaben Ihres Ministeriums für Werbung, Inserate, Einschaltungen, Öffentlichkeits- und Informationsarbeit, etc., die in nicht deutscher Sprache geschaltet wurden und im Zusammenhang mit der Informations- und Aufklärungsarbeit in Bezug auf die Corona-Krise stehen? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach, Medium, Datum, Informationszweck, Sprache und Kosten)*
- *Wie hoch davon waren die Übersetzungskosten für die in Frage 2 genannten Werbungen, Inserate, Einschaltungen etc. in nicht deutscher Sprache in Summe sowie im Einzelnen?*
- *Fanden zu den in Frage 2 genannten Einschaltungen, etc. Ausschreibungen statt?*
 - a. *Wenn ja, wie sieht der Ausschreibungsprozess konkret aus?*
 - b. *Wenn ja, wann fanden diese statt?*
 - c. *Wenn ja, wo genau wurden diese bekannt gemacht?*

- d. Wenn ja, an welche externen Firmen und/oder Personen wurden die Aufträge vergeben?*
- e. Wenn ja, nach welchen Kriterien wurden die Aufträge vergeben?*
- *Wie hoch sind die Kosten durch die beauftragten Firmen (Leistungen von Werbeagenturen, etc.) und/oder Personen für die in Frage 2 genannten Einschaltungen, etc.? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Thema, Leistungsumfang, Firma und/oder Person, Sprache und Kosten)*
 - *Wer trägt die Kosten für die in Frage 4 beauftragten Firmen und/oder Personen?*
 - *Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Firmen und/oder Personen Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je nach Auftrag)*
 - *Wie hoch waren die Gesamtausgaben für Werbung, Inserate, Einschaltungen, Öffentlichkeits- und Informationsarbeit, etc., die in nicht deutscher Sprache geschaltet wurden im Zeitraum von 1. März bis 31. Mai 2019?*

In nichtdeutscher Sprache wurden im Zeitraum seit 27. Februar 2020 bis zum Einlangen der Anfrage keine Inseratenschaltungen print/online (einschließlich solche in Form von Medienkooperationen) seitens der Abteilung Kommunikation, Bürger/innenservice und der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit/Wissenschaftskommunikation des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung getätigt. Der Vollständigkeit halber wird angemerkt, dass mitunter Medien zwar als mehrsprachig geführt bezeichnet werden können, die Schaltungen erfolgten jedoch ausschließlich in deutscher Sprache. Im angefragten Vergleichszeitraum 1. März bis 31. Mai 2019 erfolgten ebenso keine Schaltungen in nichtdeutscher Sprache.

Wien, 21. August 2020

Der Bundesminister:

Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann eh.

